

# TuS Westfalenliga 1 - Saison 2016/17

# AKTUELL



partner lieben wettbewerb

Damit eine Mannschaft erfolgreich ist, braucht sie viele Stärken: Individuelles Können und sicheres Zusammenspiel, eine gute Strategie und gegenseitige Unterstützung. Im Wettbewerb kämpft das Team um den Erfolg, engagiert und voller Leidenschaft. Die BASF ist seit vielen Jahren Partner des TuS Hiltrup. Wenn alle mitfiebers, dann ist das Chemie, die verbindet. Von BASF [www.basf.com](http://www.basf.com)

13. Spieltag - Sonntag, 06.11.2016

**TuS Hiltrup -**  
**Viktoria Heiden**



# Ohne Sponsoren geht der Ball ins Aus!

Textilien  
Give Aways  
Prämienartikel  
Merchandising



[www.produktpalette24.de](http://www.produktpalette24.de)

MODE. SPORT. LIFESTYLE.  
**hüttmann**  
Der Treffpunkt für trendige Mode- und Sportmarken.

Marktallee 26 · 48165 Münster  
Telefon: (02501) 4772

E-Mail: [info@huettmann-hiltrup.de](mailto:info@huettmann-hiltrup.de)  
Internet: [www.huettmann-hiltrup.de](http://www.huettmann-hiltrup.de)



Heinrich Hollenhorst  
GmbH & Co. KG  
Westfalenstr. 120  
Münster (Hiltrup)  
Tel. 02501/8006-0

Davensberger Str. 11  
Ascheberg  
Tel. 02593/95650

Seppenroder Str. 1  
Lüdinghausen  
Tel. 02591/93980

Das Autohaus an Ihrer Seite.

**HOLLENHORST**

**KFZ** - Werkstatt

- ⊗ Inspektionen
- ⊗ HU/AU
- ⊗ Reifen und Felgen
- ⊗ Klimaanlage
- ⊗ Karosserie



**ARTUR WIENZEK**  
48165 Münster, Westfalenstraße 226 - Tel. 02501/28801

## Container Jochum



 **02 51 / 77 55 37**

immer im Rhythmus der Fans ...

0251 **60011**



**TAXI**

 **02501 6555 für Hiltrup ... wir kommen auf Bestellung!**

[www.taxizentrale-muenster.de](http://www.taxizentrale-muenster.de)

**13. Spieltag, Sonntag, 06.11.2016 - Anstoss: 14.30 Uhr**

**Unser Gast in der Glasurit-Arena:**

# FC Viktoria Heiden



## TuS Hilstrup

**Tor:** Romain Böcker (1), Damian Hallas (30)

**Abwehr:** Dennis Hoeveler (18 Kapitän), Christoph Blesz (26), Joschka Brüggemann (42), Philipp Plöger (3), Artur Scherer (25), Alexander Schulze-Geisthövel, Jannik Tipkemper (12), Daniel Ziegner (5)

**Mittelfeld:** Jonas Bessmann (29), Manuel Beyer (23), Diogo Castro (7), Lars Finkelmann (22), Kai Kleine-Wilke (6), Jan Kniesel (11), Aljoscha Kottenstedde (17), Leon Niehues (28), Eric Rottstegge (16), Aaron Schölling (20), Niklas Thewes (27), Jonas Wiethölder (13)

**Sturm:** Janik Bohnen (21), Michael Fromme (10), Jens Könemann (9), Guglielmo Maddente (19), Robin Wellermann (24)

**Trainer:** Carsten Winkler

**Co-Trainer:** Norbert Bothen

**TW-Trainer:** Andreas Daweke

**Athletik- und Reha-Trainerin:** Cristina Joaquina

**Sportl. Leiter:** Rolf Neuhaus

**Teammanager:** Edgar Moeller

**Med. Abteilung:** Florian Plock

**Physiotherapeuten:** Uta Anfang, Nadine Vaas

**Stadionsprecher:** Jochen Frerich



Frank Tiemann  
Ersan Ersay  
Gürkan Ersay

## FC Viktoria Heiden

**Kader:** Tobias Terlau, Maik Ewering, Tobias Schmeing, Daniel Dowe, Eric Thesing, Leon Harke, Patrick Janert, Philipp Wiesmann, Daniel Seyer, Timo Gremme, Benedikt Hussmann, Philipp Risthaus, Malte Gremme, Christoph Drolshagen, Simon Brun, Maurice Pleuger, Markus Seyer, Ferdinand Möllmann, Tim Gollenia, Lukas Signarowski, Philipp Baumeister, Alexander Robers, Bernd Oenning, Samet Kanoglu, Jan Möllmann, Tobias Baumeister, Noah Flüthmann

**Trainer:** Harald Katemann



*Hallo liebe TuSler,*

*hiermit begrüße ich Sie im Namen der ersten Mannschaft zum Heimspiel gegen Victoria Heiden.*

*Rückblickend zur Niederlage vom letzten Spieltag ist zu sagen, dass uns die sehr defensiv stehenden Spexarder das Spiel schwer gemacht haben. Dazu kam die schlechten Platzverhältnisse, welche es bei unserem "Buggi" nie geben würde. 85 Minuten hielt die Null. Weniger, weil wir Beton in der Abwehr anrührten, wir suchten stattdessen selbst die Entscheidung, vielmehr waren es in der finalen Phase leichte Konzentrationsschwächen, durch die die Gegner zu Kontersituationen kamen. Letztendlich wurden wir durch solch eine Situation kurz vor Schluss bestraft. Kurze Zeit später dann auch noch ein Traumtor des Gegners.*

*Nun geht der Blick nach vorne und damit auf unseren Gegner Victoria Heiden. Mit Heiden haben wir den Tabellenletzten bei uns in der Glasurit Arena. Heute werden unsere Offensivkräfte gefragt sein und ich hoffe, dass unsere Zuschauer eine tolle Partie unserer Seite sehen werden.*

*Heute gilt es voll konzentriert ins Spiel zu gehen, dem Gegner wenig Luft zu lassen, Chance zu kreieren und sie zu nutzen.*

*Ich wünsche Euch allen ein schönes und erfolgreiches Heimspiel und hoffe auf zahlreiche Unterstützung!*

*Euer Alexander Schulze-Geisthövel*



# Integration ist Normalität

Fußballfreund, kommst du ins TuS-Fußballstadion, ob zu Spiel oder Training, so wirst du stets unsicher erkennen, dass in unseren Sportgruppen - vor allem in unseren Jugend- und Kindermannschaften - viele mitspielen, die sichtlich nicht unserem mitteleuropäischen Kulturkreis entstammen. In unseren Teams sind viele junge Menschen aktiv, deren Familien in Süd- oder Osteuropa wurzeln, auf dem Balkan oder in Nordafrika oder im vorderen Orient.

Getreu unserem Leitspruch, dass jeder bei uns Sport treiben und dadurch soziale Sicherheit erlangen kann, haben wir stets seit dem Zweiten Weltkrieg auch jenen fremden Menschen eine Heimstatt geboten, die aufgrund kriegerischer Ereignisse oder durch wirtschaftliche Erfordernisse den Weg zu uns gefunden hatten. Ob das die Flüchtlinge aus dem deutschen Osten waren oder die Gastarbeiter aus dem europäischen Süden, ob es die Spätaussiedler aus Osteuropa waren oder die Asylbewerber vom Balkan, stets fanden sie alle hier Anschluss, wenn sie das denn wollten. Und stets fühlten sie sich schon recht bald danach sichtlich wohl im blauweißen Dress.

Dass unsere Mannschaften stets auch davon profitierten, spielerisch-sportlich und geistig-intellektuell, erwähne ich hier nicht nur am Rande, sondern aus echtem Bedürfnis. Nur Weltoffenheit, so meine ich, befähigt uns nämlich zur Weltbewältigung. Und darum müssen wir jede Chance zu dieser Weltoffenheit auch nutzen.

Und das, so meine ich, tun wir auch heute noch, wenn wir der aktuellen Flüchtlingswelle positiv begegnen und wenn wir den neu hinzugezogenen Menschen Integration eröffnen. Wieder, wie in den früheren Jahren, helfen wir auch aktuell dabei mit.

Nur einige Beispiel will ich nennen. Im Herbst 2015 erschienen acht junge Männer, die in Gremmendorf eine Heimunterkunft gefunden hatten, zu unserem Training. Und Nico Appelhoff und Sven Kleine-Wilke ermöglichten ihnen das Mittrainieren. Wenig später wünschten sich mehrere junge Männer aus der Unterkunft im Haus Heithorn gemeinsames Fußballspiel auf richtigen Fußballplätzen. John Russell verwirklichte das mit ihnen. Und etliche Jungen und zuletzt ein achtjähriges Mädchen brannten darauf, Fußball im Team zu spielen, und fanden in unseren Mannschaften sportliche Heimstatt. Und Rolf Neuhaus' Bemühungen, einem jungen Flüchtling die für ihn passende Mannschaft zu finden, soll hier nicht unerwähnt bleiben.

Durch meine Mitarbeit bei der Flüchtlingskoordination Hilstrup wird mir jeweils bekannt, wenn sich Flüchtlinge das regelmäßige Sporttreiben in einem Verein wünschen. Und bisher gelang es mir, ihnen diesen Wunsch zu erfüllen, sie in Sportvereine zu vermitteln, nicht nur in unseren TuS-Fußball. Zur Zeit weiß ich von keinem weiteren neuen Mitbürger in den Unterkünften in Haus Heidhorn oder in Hilstrup-Ost, dass er Vereinssport sucht. Lediglich von einem jungen Mann dort weiß ich, dass er gern in unserem Team zur Stadionpflege mitarbeiten möchte. Aber da sind arbeitsrechtliche Bestimmungen zu beachten; der Wunsch des jungen Mannes ist somit nicht so leicht zu erfüllen wie das Ermöglichen von sportlicher Aktivität.

Wenn Du fragst, liebe Leserin, lieber Leser, warum ich erneut über unsere Bemühungen um Flüchtlingsintegration schreibe, wo ich das unlängst doch schon einmal tat, entgegne ich, dass ich antworten will auf einen Bericht von

Uwe Niemeyer in der Münsterschen Zeitung vom 22. Oktober. Dort wird dargelegt, dass nur zwei Vereine des Fußballkreises Münster ein Sonderprojekt der Egidius-Braun-Stiftung zur Flüchtlingsintegration nutzten, und dass das doch verwunderlich sei.

Das ist es allerdings wohl nicht, zumindest nicht bezüglich der Situation in Hilstrup. Hier ist zur Zeit weitere Nachfrage von Flüchtlingen nach sportlicher Betätigung im Verein nicht erkennbar, womit auch die Durchführung des Sonderprojekts der Egidius-Braun-Stiftung nicht notwendig erscheint. Auch für die dort avisierte Anschubfinanzierung zur Flüchtlingsintegration sehe ich für uns kaum Bedarf: Eltern spendeten viele gute und brauchbare Sportkleidung und um die manchmal notwendigen Zuschüsse für Jugendliche aus sozial schwachen Familien, auch aus Asylbewerberfamilien, kümmert sich schon seit Jahren sehr erfolgreich Hugo Forsthövel.

Es sind aber noch ein paar weitere Gründe, die mich vorsichtig machen, ein solches Sonderprojekt wie das der Egidius-Braun-Stiftung zu starten. Da ist zunächst die Angst, dass wir den erhöhten Personalaufwand zur Durchführung des Projekts nicht werden stemmen können, wo doch schon für unseren Normalbetrieb viele Aktive an vielen Ecken fehlen. Sorgen bereitet mir auch, dass die Ausländergruppe eines Sonderprojekts zu einer Separatgruppe werden könnte, dass die Integration also deutlich verfehlt würde. Und ferner befürchte ich auch, dass unser Bemühen um die Ausländergruppe auch von einigen unserer Vereinsmitglieder mit Vorbehalt oder auch mit Ablehnung begegnet würde. Denn wir spiegeln ja gewiss unsere deutsche Gesellschaft, in der eben längst nicht alle Menschen den ausländischen Zuzüglern positiv gegenüber stehen.

Und so halte ich es schon für wirkungsvoller, die Integration aller Menschen in Hilstrup quasi als Normalität zu betreiben und nicht durch herausgehobene Besonderheit.

Und damit hoffe ich, dich auf meine Seite zu ziehen und in dir einen Mitstreiter für diese Integration zu gewinnen.

Und somit grüße ich dich herzlich, Dein

Ep: Finklermann  
- Vorsitzender -

**Die nächste Sprechstunden  
unseres Vorsitzenden sind am Donnerstag,  
10. November ab 17.00 Uhr,  
sowie am Dienstag, 15. November  
ab 18.30 Uhr  
im Büro der Fußballabteilung**

**[Hboerde@aol.com](mailto:Hboerde@aol.com)**

## INTEGRATION BRINGT



## FREU(N)DE



präsentiert die aktuelle Tabelle

Pl	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.	
1.	TuS Haltern	12	8	-	2	-	33:13	20	26
2.	SV Rödinghausen 2	12	8	-	2	-	30:15	15	26
3.	SpVgg Vreden	12	6	-	4	-	29:12	17	22
4.	YEG Hassel	12	6	-	3	-	21:13	8	21
5.	<b>TuS Hilstrup</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>21:13</b>	<b>8</b>	<b>19</b>
6.	Delbrücker SC	12	5	-	3	-	12:10	2	18
7.	BSV Roxel	12	5	-	3	-	18:17	1	18
8.	Victoria Clarholz	12	5	-	3	-	28:30	-2	18
9.	SCP Münster 2	12	6	-	0	-	16:20	-4	18
10.	SC Herford	12	5	-	2	-	23:27	-4	17
11.	SV Spexard	12	5	-	1	-	20:27	-7	16
12.	1. FC Gievenbeck	12	4	-	3	-	22:20	2	15
13.	SV Schermbeck	12	4	-	1	-	20:28	-8	13
14.	Bad Westernkotten	12	2	-	4	-	18:34	-16	10
15.	SV Zweckel	12	1	-	4	-	15:31	-16	7
16.	Viktoria Heiden	12	1	-	1	-	16:32	-16	4



## Hilstrup findet keine Mittel

SV Spexard - TuS Hilstrup 2:0 (0:0)

**(30.10.16) Bis auf vier Punkte hätte der TuS Hilstrup mit einem Dreier in Spexard an die Tabellenspitze heranrücken können. Hätte, wenn und aber - die Münsteraner kehrten mit einer 0:2-Pleite aus Gütersloh zurück.**

Die Niederlage war bitter, weil sie unnötig war. Der Gegner hatte spielerisch nicht viel zu bieten und suchte sein Glück auf dem kleinen Platz in einer dicht gestaffelten Defensivreihe mit Fünfer- und vorgeschalteter Dreierkette. In Durchgang eins bekamen die Zuschauer weder hüben noch drüben eine echte Torchance zu sehen. Spexard wartete auf Hilstruper Ballverluste, der TuS agierte in seinen Offensivbemühungen immer wieder zu kompliziert.

Erst nach dem Seitenwechsel hatten die Münsteraner immerhin eine "98-prozentige Möglichkeit" (Trainer Carsten Winkler). Aljoscha Kottenstedde entschied sich nach

Vorlage des eingewechselten Jan Kiesel aus spitzem Winkel für einen Lupfer, scheiterte damit aber an Spexards Schlussmann Niklas Drücker (67.). Die Entscheidung zu Gunsten der Hausherrn fiel in der Schlussphase. Zunächst schloss Marco Gieseke einen Konter mit dem 1:0 ab (85.), dann besorgte der eingewechselte Georg Westrup mit einem echten Traumtor die Entscheidung: Weil Hilstrup mit Mann und Maus auf den Ausgleich drückte, war auch Schnapper Romain Böcker weit aufgerückt. Nach einem Kopfballduell ließ Westrup die Asse in der eigenen Hälfte einmal springen und zog volley ab. Der Ball flog im hohen Bogen über den Platz und landete schließlich im Hilstruper Kasten (90.+2).

**TuS Hilstrup:** Böcker, Blesz, Ziegner, Beyer, Kleine-Wilke, Rottstegge, Wiethölter, Fromme (75. Finkelmann), Castro, Kottenstede (75. Schölling), Könemann (46. Kiesel).

(Quelle: Heimspiel online, N. Tyczewski)

### Die Ergebnisse des 12. Spieltages:

SV Spexard - TuS Hilstrup.....	2:0
SV Rödinghausen 2 - SC Herford.....	2:0
BSV Roxel - Victoria Clarholz.....	1:2
SuS Bad Westernkotten - Delbrücker SC.....	2:1
SpVgg Vreden - 1. FC Gievenbeck.....	1:1
Viktoria Heiden - SCP Münster.....	0:1
YEG Hassel - SV Zweckel.....	3:0
SV Schermbeck - TuS Haltern.....	2:1

### Am 13. Spieltag treffen sich:

#### TuS Hilstrup - Viktoria Heiden

- TuS Haltern - Victoria Clarholz
- SV Schermbeck - SV Rödinghausen 2
- SC Herford - YEG Hassel
- SV Zweckel - SV Spexard
- SCP Münster 2 - SpVgg Vreden
- 1. FC Gievenbeck - SuS Bad Westernkotten
- Delbrücker SC - BSV Roxel



## "Schleuder-Harry" kommt ans Osttor

**(02.11.16) Ein Hauch von Bundesliga weht ums Osttor. Am Sonntag kommt Viktoria Heiden. Trainiert von Harald Katemann. Der Harald Katemann? Klar. Der Einwurf-Gigant aus den 90er Jahren steckt mit seinem aktuellen Klub allerdings tief in der Krise.**

Ganze vier Punkte hat Hilstrups nächster Gegner nach zwölf Spielen auf dem Konto. Damit liegt Heiden abgeschlagen am Tabellenende. Schon jetzt beträgt der Rückstand aufs rettende Ufer satte neun Zähler. Den bislang einzigen Sieg feierten die Schwarz-Weißen mit einem furiosen 6:1 in Bad Westernkotten. An der Linie steht mit Harald Katemann ein bekannter Name. Der 44-Jährige spielte in den 90er Jahren für Fortuna Düsseldorf in der 1. und 2. Bundesliga und war dort vor allem für seine weiten Einwürfe bekannt. Reporterlegende Jörg Wontorra nannte Katemann damals "den Mann, der mit der Hand flankt". Eines seiner besten Interviews gab "Schleuder-Harry" dem längst vergessenen Spartensender DSF.



Jens Könemann (l.) und die Hilstruper empfangen Viktoria Heiden.

**Heimspiel-Tipp:** Hilstrup gewinnt mit 3:0. Katemann ist wütend, schleudert eine Trinkflasche von sich. Die Pulle landet knapp neben Sören Weinfurthner am Berg Fidel. (Quelle: Heimspiel online, Nils Tyczewski)

### Im Vergleich: Der TuS Hilstrup und sein heutiger Gast, FC Viktoria Heiden

5
19
21:13
S-S-N-S-N
Jens Könemann (6)

#### Saison 2016/17

Aktuelle Platzierung
Aktuelle Punktzahl
Aktuelles Torverhältnis
Aktueller Trend
Bester Torjäger (Tore)



16
4
16:32
U-N-N-N-N
Bernd Oenning (4)



12
8
0
4
24:13

#### Chronik

Duelle	12
Siege	4
Unentschieden	0
Niederlagen	8
Torverhältnis	13:24



## Superdribbler und Raumdeuter

**Westfalenliga 1: Guglielmo Maddente ist immer anspielbar und für den TuS Hiltrup Gold wert**

Wenn wir in unserem Spielerpass die Frage stellen, wen die Betreffenden gerne mal abgrätschen würden, fällt sein Name häufig. Hiltrups wieselflinker Tempodribbler Guglielmo Maddente gehört zu den meistgefaulten Spielern in der Westfalenliga, ist aufgrund seiner fußballerischen Qualitäten beim TuS Hiltrup kaum ersetzbar und genießt in der Mannschaft hohe Anerkennung.

Einer seiner größten Fans ist der eigene Trainer. Carsten Winkler singt ein Loblied auf Maddente: „Er hat eine exponierte Stellung, kann in jedem Spiel den Unterschied machen. Jeder will ihn foulen, trotzdem schafft man's nicht, weil er mit Ball sowas von geschickt ist.“ Es ist jedoch etwas anderes, das Maddente laut Winkler von vielen anderen Spielern abhebt: „Er bewegt sich super geschickt in den Räumen, um anspielbar zu sein und macht Laufwege, mit denen niemand rechnet.“ Um eben diese Eigenschaft beneidet ihn selbst Mitspieler Michael Fromme. „Das macht er fast so wie Thomas Müller. Er hat eine Gabe, die heute nur noch sehr selten ist.“

### Karriere-Knick

Maddente wurde im süditalienischen Cariati geboren und schaffte nach seiner Jugendzeit beim SC Preußen den Sprung in den bezahlten Fußball. Nach einem Jahr bei den Sportfreunden Lotte folgte der Wechsel in den hohen Norden zum SV Wilhelmshaven. Und der unverschuldete Karriere-Knick. „Als ich zurückkam, hatte ich den Spaß am Fußball verloren“, erklärt er. Der einstige Regional- und inzwischen nur noch Landesligist war abgestiegen und konnte Gehälter nicht mehr zahlen. „Ich war auch mit meinem Berater nicht zufrieden. Der hat mich im Regen stehen gelassen“, so der 24-Jährige, der in Gievenbeck nur noch kicken wollte.



### ZITAT

„Das macht er fast so wie der Müller. Er hat die Gabe, die heute nur noch sehr selten ist.“

Michael Fromme, Mitspieler, über das Freilaufen von Maddente

„Ich merke, dass es mir langsam besser geht“, sagt der Offensivmann. Trotz mehrerer Anfragen in den vergangenen Jahren, blieb er am Osttor. „Ich bin jetzt im dritten Jahr in Hiltrup und fühle mich sehr wohl. Mein Ansprechpartner ist der TuS. Ich höre mir aber auf jeden Fall alles an.“ Fromme findet: „Von seinem Potenzial her gehört er nicht in unsere Liga.“ Ähnlich sieht es Winkler: „Für mich steht es außer Frage, dass er die Qualität hat, höherklassig zu spielen. Unser Wunsch ist es aber, dass er noch lange bei uns bleibt und mit dem TuS den Weg nach oben schafft.“



**So kennt man ihn:** Guglielmo „Gulli“ Maddente wetzt davon, lässt sich auch von drei Gegenspielern nicht einfangen. Sekunden später wird er - mal wieder - gefoult.

(Foto: Lars Johann-Krone)

Wie wichtig Maddente für den Westfalenliga-Vierten ist, zeigten die vergangenen Wochen. Vor dem Gievenbeck-Spiel kam er erst am Spieltag um 16 Uhr aus der Heimat zurück, weil er der Hochzeit seines Bruders beigewohnt hatte. Er kam als Joker - und traf zum späten Ausgleich. Weil Maddente zuletzt mit einer Adduktorenverletzung fehlte, hatte der TuS Probleme im Offensivbereich. Winkler erläutert: „Wenn Gulli spielt, dann geht nach jedem Ballgewinn der erste Blick zu ihm. Er ist fast immer unser Zielspieler. Es verändert unser Spiel, wenn er nicht dabei ist.“ Den Spieler nervt sein Pech: „Immer, wenn ich mal einen Lauf hatte, dann habe ich mich verletzt.“ In dieser Woche stieg er wieder ins Training ein. Die Truppe ist darüber happy. Auch, weil Maddente, so Fromme, „immer für einen Spruch gut ist.“

Um seine Qualitäten weiß der selbstbewusste, aber nie arrogant wirkende Italiener. „Ich spiele gerne und oft Risikopässe, wenn ich vor dem Sechzehner bin, suche ich das Eins-gegen-eins, weil ich weiß, dass mich keiner einholt, wenn ich vorbei bin.“ Wenn Trainer Winkler sagt, dass ein „zielführender Umgang mit Emotionen“ seinen Schützling noch stärker machen würde, weiß Maddente, was der Coach meint. „Ich komme schnell auf 180, das ist für die Mannschaft nicht immer gut.“ Zudem könne er im körperlichen Bereich zulegen. Ein Saisonziel setzt sich Maddente bewusst nicht: „In den letzten drei Jahren habe ich mich immer geäußert und gesagt, Wir schaffen es auf jeden Fall, aufzusteigen. In diesem Jahr möchte ich mich aber nicht festlegen.“ (Quelle: Heimspiel, Christian Lehmann)

### ...so geht es in der nächsten Zeit weiter:

Am Sonntag, 13.11.2016, geht die Fahrt nach Vreden ins „Hamaland-Stadion“.

Die letzte Begegnung hat der TuS im Februar 5:1 gewonnen! „Bohnen-Gala bringt Hiltruper Kanter Sieg in Vreden“ war die Schlagzeile in der Presse - das sollte ein gutes Zeichen sein.

Hier für unsere Fans die genaue Adresse: Ottensteiner Str. 61, 48691 Vreden



Am Samstag, 19.11.2016 (14:00 Uhr) geht es dann weiter im Kreispokal. Es wird ein spannendes Ortsderby, im Viertelfinale stehen sich der 1. FC Gievenbeck und TuS Hiltrup gegenüber!

Die TuS Hiltrup Pressekonferenz wird präsentiert von:

Radsport Weste  
Radio Schmalöer  
Autohaus Hartmann  
BASF Coatings GmbH



**Club 100**  
Team for the Team**Beitrittserklärung zum Club 100 der Fußballabteilung**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_ Straße: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Handy: \_\_\_\_\_

**Hiermit verpflichte ich mich zu einer jährlichen Zahlung  
in Höhe von \_\_\_\_\_ € (Mindestbeitrag 100,- €)**Bitte ziehen Sie den oben stehenden Betrag bis auf Widerruf jährlich von  
meinem Konto ein.

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_ Bank: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Verwendungszweck: Club 100 TuS Hiltrup Fußball

Sollte mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweisen, so besteht seitens des o.a. Geldinstitutes keine  
Verpflichtung zur Einlösung. Bis zum Jahresende kann ich jährlich meinen Austritt schriftlich erklären.**Clubkarte** (Berechtigung zum freien Eintritt bei Heimspielen)**Clubtafel** (Aushang im Stadion)**Saisonaufakt** (Trikotübergabe -Vorstellung neuer Spieler)**Players-Night** (Fete mit Spielern und Verantwortlichen)**Events** (Aktionen unterschiedlicher Art)

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**TuS Hilstrup 2 - KL A2**

Pl	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Pkt	
1.	W. Mecklenbeck	11	9	-	1	-	34:6	28
2.	SV Bösensell	12	8	-	2	-	29:13	26
3.	BSV Roxel 2	12	8	-	1	-	35:23	25
4.	Conc. Alsbachten	12	8	-	0	-	38:12	24
5.	SV Herbern 2	12	6	-	3	-	21:11	21
<b>6.</b>	<b>TuS Hilstrup 2</b>	<b>12</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>42:24</b>	<b>19</b>
7.	SV Rinkerode	12	6	-	1	-	25:16	19
8.	SG Selm	12	5	-	4	-	24:26	19
9.	TuS Altenberge 2	11	5	-	2	-	29:20	17
10.	GS Hohenholte	11	5	-	2	-	23:24	17
11.	SC Nienberge	12	4	-	3	-	21:21	15
12.	Davaria Davensberg	11	3	-	2	-	11:23	11
13.	Werner SC 2	12	3	-	1	-	19:44	10
14.	SC Capelle	12	2	-	1	-	14:34	7
15.	BW Ottmarsbocholt	12	2	-	0	-	17:50	6
16.	ESV Münster	12	1	-	2	-	9:44	5

**TuS Hilstrup 3 - KL C4**

Pl	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Pkt	
1.	Werner SC 3	10	9	-	1	-	72:12	28
2.	SV Rinkerode 2	10	9	-	1	-	45:13	28
3.	Centro Espanol Hilstrup	10	7	-	2	-	38:15	23
<b>4.</b>	<b>TuS Hilstrup 3</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>23:6</b>	<b>19</b>
5.	Borussia Münster 3	10	6	-	0	-	36:20	18
6.	SC Capelle	10	4	-	2	-	14:22	14
7.	SG Selm 3	10	4	-	0	-	35:29	12
8.	SC Everswinkel 2	10	4	-	0	-	20:40	12
9.	GW Albersloh 2	10	3	-	1	-	17:32	10
10.	GW Amelsbüren 2	10	3	-	0	-	14:32	9
11.	TuS Ascheberg 3	10	2	-	2	-	9:28	8
12.	Eintracht Münster 4	9	2	-	0	-	11:32	6
13.	BW Ottmarsbocholt 2	10	2	-	0	-	17:40	6
14.	SV Südkirchen 2	8	2	-	0	-	9:38	6

**Frauen SG Rinkerode/Hilstrup**

Pl	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Pkt	
1.	BW Aasee	8	8	-	0	-	52:4	24
2.	W. Mecklenbeck 2	8	6	-	2	-	26:5	20
3.	SC Gremmendorf 2	8	5	-	1	-	36:17	16
4.	TuS Ascheberg	8	4	-	2	-	21:12	14
5.	SV Südkirchen	9	4	-	2	-	14:18	14
6.	Borussia Münster 2	8	3	-	3	-	16:14	12
7.	VfL Senden 2	9	3	-	2	-	6:12	11
8.	GW Amelsbüren 2	9	2	-	2	-	20:33	8
9.	Conc. Alsbachten	8	1	-	3	-	15:30	6
10.	Werner SC	8	1	-	2	-	12:30	5
<b>11.</b>	<b>SG Rinkerode/Hilstrup 6</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>7:22</b>	<b>4</b>
12.	SG Selm	7	0	-	0	-	2:30	0

**Die letzten Ergebnisse:**

TuS Hilstrup 2 - SC Capelle.....7:0  
 Borussia Münster 3 - TuS Hilstrup 3.....2:1  
 SG Rinkerode/Hilstrup Da - GW Amelsbüren 2.....2:2



**TuS und TuS machen's spektakulär**

**TuS Altenberge II - TuS Hilstrup II 5:5 (3:0)**

(30.10.16) Die Hiltruper Reserve ist die Showtruppe der Liga. Wenn der neutrale Zuschauer etwas geboten bekommen möchte, dann sollte er zu den Spielen mit TuS-Beteiligung gehen. Dreimal lagen die Osttor-Kicker beim TuS Altenberge II mit drei Toren im Hintertreffen, kämpften sich aber immer wieder ran und erkämpften sich ein 5:5 (0:3).

Altenberges Coach Serdar Hizlitürk fehlten nach dem Schlusspfiff die Worte: "Ich kann mir das nicht erklären. Du machst ein Riesenspiel, führst klar und bringst das Ding nicht nach Hause. Sehr frustrierend." Bis zur Pause hatte seine Elf den größeren Schluck Zielwasser genascht, denn Adrian Falke (18.), Sebastian Häder (35.) und Cedric Eisfeldt (45.) schossen einen komfortablen Vorsprung heraus. Der Kommentar von Hiltrups Trainer Sven Kleine-Wilke dazu: "Doof gelaufen. Wir haben in der ersten Halbzeit reihenweise Chancen liegen gelassen und wurden für unsere Fehler bestraft."

**Drei frische Kräfte**

Was machen, fragte er sich vor dem Kabinengang. Drei offensive Jungs zum Warmmachen schicken und mit Wiederbeginn dreifach wechseln. Das saß, denn Lukas Deckart verkürzte Sekunden später auf 1:3 (46.). Häder strahlte aus gut 30 Metern das Leder in den Giebel (54.), Patryk Niemyt antwortete (64.)

und im direkten Gegenzug zauberte Eisfeldt das Spielgerät aus der Halbdistanz vom Innenpfosten in die Maschen (64.).

Zusammenreißen und Gas geben, war bei den Gästen die Devise, während Altenberge - warum auch immer - völlig von der Rolle erschien. Einen Doppelschlag Sebastian Hübener (78.) und Niemyt (80.) später war Hilstrup plötzlich wieder dran. In der 85. Minute brandete Jubel bei den in weiß Geleideten, doch Schiedsrichter Jounes Mabrouk erkannte ihren Ausgleichstreffer wegen einer vermeintlichen Abseitsstellung nicht an - eine Fehlentscheidung, wie er später selbst zugab.

Dafür war die Freude umso lauter in der Nachspielzeit, als Jonas Beßmann mit einem abgefälschten Schuss den 5:5-Endstand besorgte (90.+1). "Dem Spielverlauf nach müssen wir froh sein, einen Punkt geholt zu haben", urteilte Kleine-Wilke abschließend.

**Tore:** 1:0 Falke (13.), 2:0 Häder (35.), 3:0 Eisfeldt (45.), 3:1 Deckart (46.), 4:1 Häder (53.), 4:2 Niemyt (64.), 5:2 Eisfeldt (64.), 5:3 Hübener (78.), 5:4 Niemyt (80.), 5:5 Beßmann (90.+1)

(Quelle: Heimspiel online, Alex Piccin)

**Die nächsten Begegnungen**

**Sonntag, 06.11.2016**

12:30: TuS Hilstrup 2 - SV Rinkerode  
 14:30: SG Rinkerode/Hilstrup Da - Conc. Alsbachten

**Mittwoch, 09.11.2016**

19:30: DJK Everswinkel 2 - TuS Hilstrup 3

**Sonntag, 13.11.2016**

14:30: SC Nienberge - TuS Hilstrup 2  
 12:30: TuS Hilstrup 3 - Eintracht Münster 4  
 17:00: Werner SC - SG Rinkerode/Hilstrup Da

**Samstag, 19.11.2016**

15:00: SG Rinkerode/Hilstrup Da - Bor. Münster 2



# SPIELBERICHTE

für dein Team

## VIER FREUNDE MÜSST IHR SEIN

Ihr habt es selbst in der Hand.  
 Sobald uns vier Registrierungen für eine Mannschaft vorliegen, legen wir los. Einfach anmelden, Dein Team angeben, wir zählen mit. Nur lesen musst Du selbst.

Jetzt registrieren unter: [www.heimspiel-online.de](http://www.heimspiel-online.de)

## „Mir hätte das Herz geblutet“

*Robin Paton hat die schwere Verletzung überstanden und gibt in der Hiltruper Reserve die Kommandos*

Robin Paton, bekannt wie ein bunter Hund in der Münsteraner Fußballszene, hatte vor ziemlich genau zwei Jahren eine schwere Knöchelverletzung erlitten. Die Anteilnahme der Kollegen war groß, der Leidensweg lang. Mittlerweile steht der 30-Jährige wieder auf dem Rasen er kann es eben nicht lassen, dem runden Leder hinterherzujagen. Im Interview spricht er über sein Comeback bei der Hiltruper Reserve.



Robin Paton (M) hat wieder gut lachen: Der Fuß hält und mit Hiltrup 2 sieht es auch sportlich gut aus. (Foto: Lehmann)

Robin, wie geht's Ihrem Knöchel?

**Robin Paton:** Man merkt es immer noch, das schon. Wenn man sich vernünftig warm macht, beeinträchtigt der Knöchel mich aber nicht. Ein Tag später spürt man das dann aber. Das war damals praktisch ein Totalschaden: Wadenbein, Sprunggelenk und alle Bänder waren durch. Der Fuß war komplett verdreht.

Haben Sie mit dem Gedanken gespielt, mit dem Flemmen ganz aufzuhören?

**Paton:** Nein, das nicht. Mir hätte das Herz geblutet. Ich spiele Fußball seit ich fünf bin. „Das kannst du nicht machen“, habe ich mir gesagt. Natürlich war die Zeit hart. Im März diesen Jahres bin ich wieder ins Training eingestiegen, seit April oder Mai spiele ich wieder.

Die „Reha“ haben Sie in der Zweiten gemacht und mittlerweile spielen Sie regelmäßig dort. Haben Sie sich mit Ihrer neuen Rolle als Leitfigur der Reserve angefreundet?

**Paton:** Auf jeden Fall und es macht Spaß. Die Jungs haben mich gut aufgenommen. Etwas traurig bin ich natürlich schon, dass ich nicht mehr in der Ersten spiele. Da ich im Rettungsdienst tätig bin, habe ich allerdings auch nicht mehr die Zeit, regelmäßig zu trainieren. In der Zweiten ist der Aufwand geringer.

Und auch der Erfolg stellt sich ein. Woran machen Sie die derzeit gute Lage fest?

**Paton:** Schwer zu sagen. Wir spielen auf jeden Fall besser als letztes Jahr, zumindest das, was ich gesehen habe. Sicher bekommen wir hier und da Spieler von oben dazu, aber ausschlaggebend ist die gute Trainingsbeteiligung. Im Schnitt sind 16 Leute beim Training. Darüber hinaus zeichnet uns unser Zusammenhalt aus, jeder läuft für jeden. Auch die Jungs, die von oben kommen. Das ist nicht selbstverständlich.

Kann Hiltrup II in die Bezirksliga aufsteigen?

**Paton:** Klar möchte man immer gerne um den Aufstieg mitspielen, aber die Saison ist noch so lang. Wir sollten erst einmal ein paar Spiele abwarten und schauen, wo man steht. Bisher war das ganz ordentlich. Nur unsere Chancenverwertung müssen wir noch verbessern.

(Interview: Alex Piccin)

## Wer will viele Tore seh'n...

*..., der muss zu Spielen der TuS Hiltrup-Reserve gehen. Spiel um Spiel, Spiel um Spiel, sieben werden es mindestens sein.*

(22.10.16) Letzte Woche: 4:5 in Ottmarsbocholt. Eine Woche zuvor: 3:4 daheim gegen Bösensell. Zwei recht ausgefallene Ergebnisse, und es scheint: Die Truppe von Coach Sven Kleine-Wilke hat Gefallen daran gefunden. Denn auch im Heimspiel gegen den SC Capelle trug der Referee sieben Tore in seinen Spielberichtsbogen ein. Die Unterschiede: Diesmal gewann der TuS und alle Buden fielen auf seiner Seite. Wer nicht mitkam bisher: 7:0 (4:0) lautete das Endergebnis. „Wir können eben nicht normal“, musste auch Kleine-Wilke im Anschluss schmunzeln. Wohl wahr...

Das Schützenfest begann in der 13. Minute. Capelle-Kicker Hendrik Mertens unterlief ein Eigentor. „Und danach gab's gleich direkt den nächsten Tiefschlag nach einem Fehlpass“, ärgerte sich Capelles Co-Trainer Benedikt Reckmann. Falk Bußmann war der Nutznießer zum 2:0 (24.). Dabei kam der Gast recht ordentlich aus den Puschen. Oliver Ritz hatte gleich nach wenigen Minuten ein Riesen-Ding auf dem Schlappen, das vergab er. „Sonst wär's nicht so verlaufen“, meinte Reckmann. So verlaufen? Ja, schlecht halt. Spätestens nach der Bußmann-Bude ging für seine Jungs dann nämlich wirklich nicht mehr. Artur Scherer (39.) und Simon Frerichs (42.) erhöhten noch vor der Pause auf 4:0.

### „Haben uns hängen gelassen“

„Wir haben uns schlichtweg hängen gelassen“, zuckte Reckmann resigniert mit den Schultern. Sein Gegenüber dagegen war heilfroh: „Gott sei Dank haben wir eine Reaktion gegenüber der letzten Woche gezeigt. Das war auch in der Höhe ein verdienter Dreier!“ Seine Farben ließen die Kirsche gut durch die eigenen Reihen laufen, machten die Räume eng und waren einfach immer einen Schritt schneller als der Gast.

Zum zweiten Abschnitt hin hatte der SCC sich dann aber zumindest Schadensbegrenzung auf die Fahnen geschrieben. Das klappte zumindest optisch. Er wirkte aggressiver, auf einmal präsent und ganz anders als im ersten Angriff. Allein: Für vielversprechende Torchancen langte es nicht. Stattdessen musste Schnapper Maximilian Nölkenbockhoff die Kugel noch dreimal aus dem Netz holen. Zweimal war Sebastian Hübener (65./84.) und einmal Niklas Thewes erfolgreich (89.). Laut Kleine-Wilke hätten's sogar noch mehr sein können.



Robin Paton (I.) und seine Hiltruper grenzten die Räume von Capelles Spielmacher Oliver Ritz immer wieder kräftig ein.

### Capelle noch gut bedient

Und Reckmann? Der begab sich auf Spurensuche. „Vielleicht hängt's mit der Kirmes in Werne zusammen, dass einige nicht komplett da waren“, so der Coach. „Aber na ja, lieber läuft's an einem Tag so mies als an mehreren.“ Auch wieder wahr. Während dort Wundenlecken angesagt ist, gastiert Hiltrup nächste Woche in Altenberge. In deren letzten drei Partien gab's im Schnitt ebenfalls mindestens vier Tore. Wie das wohl ausgeht...

**TuS Hiltrup II - SC Capelle 7:0 (4:0)**

**Tore:** 1:0 Mertens (13., ET), 2:0 Bußmann (24.), 3:0 Scherer (39.), 4:0 Frerichs (42.), 5:0 Hübener (65.), 6:0 Hübener (84.), 7:0 Thewes (89.)

(Quelle: Heimspiel online, Fabian Renger)

**A1 U19/1 (Bezirksliga, St. 1)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	Warendorfer SU	6	5 - 0 - 1	27:11	15
2.	Vorw. Wettringen	6	4 - 1 - 1	18:8	13
3.	Ibbenbürener Spvg.	6	4 - 1 - 1	19:12	13
4.	SpVg Beckum	6	4 - 0 - 2	16:7	12
5.	SpVgg Vreden	6	4 - 0 - 2	13:16	12
6.	GW Nottuln	6	3 - 1 - 2	16:13	10
7.	TuS Altenberge	6	2 - 2 - 2	14:13	8
8.	VfL Billerbeck	6	2 - 1 - 3	16:16	7
9.	Bor. Münster	6	2 - 0 - 4	16:17	6
10.	<b>TuS Hilstrup</b>	<b>6</b>	<b>1 - 0 - 5</b>	<b>7:17</b>	<b>3</b>
11.	Westf. Hopsten	6	1 - 0 - 5	5:17	3
12.	SG Coesfeld	6	1 - 0 - 5	2:22	3

**B1 U17/1 (Bezirksliga, St. 1)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	SpVgg Vreden	6	6 - 0 - 0	26:6	18
2.	Warendorfer SU	6	5 - 1 - 0	24:5	16
3.	Ibbenbürener SV	6	3 - 3 - 0	11:5	12
4.	<b>TuS Hilstrup</b>	<b>6</b>	<b>3 - 1 - 2</b>	<b>12:11</b>	<b>10</b>
5.	Vorw. Wettringen	6	2 - 1 - 3	9:13	7
6.	SC Münster 08/2	6	2 - 1 - 3	7:16	7
7.	Eintr. Mettingen	6	1 - 3 - 2	6:6	6
8.	VfL Billerbeck	6	1 - 3 - 2	8:11	6
9.	SV Herbern	6	2 - 0 - 4	8:19	6
10.	SC Greven 09	6	1 - 2 - 3	5:10	5
11.	TuS Altenberge	6	1 - 1 - 4	11:15	4
12.	Vorwärts Epe	6	1 - 0 - 5	4:14	3

**C1 U15/1 (Bezirksliga, St. 1)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	1. FC Gievenbeck	6	6 - 0 - 0	26:1	18
2.	SC Greven 09	6	5 - 0 - 1	21:5	15
3.	Warendorfer SU	6	3 - 1 - 2	18:10	10
4.	TuS Altenberge	6	3 - 1 - 2	11:13	10
5.	Eintracht Rheine	6	3 - 0 - 3	20:8	9
6.	SuS Neuenkirchen	6	2 - 2 - 2	7:3	8
7.	<b>TuS Hilstrup</b>	<b>6</b>	<b>2 - 2 - 2</b>	<b>9:9</b>	<b>8</b>
8.	Borussia Münster	6	2 - 1 - 3	9:11	7
9.	Vorw. Wettringen	6	2 - 1 - 3	6:10	7
10.	GW Nottuln	6	2 - 0 - 4	8:20	6
11.	Eintr. Mettingen	6	1 - 1 - 4	8:11	4
12.	Borussia Emsdetten	6	0 - 1 - 5	1:43	1

**D1 U13/1 (Bezirksliga, St. 1)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	SCP Münster	6	6 - 0 - 0	18:1	18
2.	Warendorfer SU	6	5 - 0 - 1	14:3	15
3.	SC Münster 08	6	4 - 1 - 1	20:7	13
4.	Borussia Münster	6	4 - 0 - 2	11:3	12
5.	Eintracht Rheine	6	4 - 0 - 2	16:10	12
6.	1. FC Gievenbeck	6	3 - 0 - 3	24:13	9
7.	RW Ahlen	6	3 - 0 - 3	13:18	9
8.	<b>TuS Hilstrup</b>	<b>6</b>	<b>2 - 1 - 3</b>	<b>7:16</b>	<b>7</b>
9.	SpVgg Vreden	6	2 - 0 - 4	9:17	6
10.	GW Nottuln	6	1 - 0 - 5	8:20	3
11.	Ibbenbürener Spvg.	6	1 - 0 - 5	7:21	3
12.	Eintr. Mettingen	6	0 - 0 - 6	1:19	0

**B2 U17/2 (KLA Gr. 6)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	<b>TuS Hilstrup 2</b>	<b>3</b>	<b>3 - 0 - 0</b>	<b>15:1</b>	<b>9</b>
2.	VfL Senden 2	3	1 - 1 - 1	8:4	4
3.	SV Herbern 2	3	1 - 0 - 2	9:21	3
4.	W. Meckbeck 3, 9er	3	0 - 1 - 2	7:13	1

**C2 U14/1 (KLA Gr. 3)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	SV Herbern	6	6 - 0 - 0	35:0	18
2.	Werner SC	6	4 - 0 - 2	19:3	12
3.	Südkirchen/Capelle	6	3 - 1 - 2	12:13	10
4.	SG Selm	6	3 - 0 - 3	15:16	8
5.	Borussia Münster 2	6	3 - 0 - 3	12:29	9
6.	<b>TuS Hilstrup 2</b>	<b>6</b>	<b>1 - 3 - 2</b>	<b>13:14</b>	<b>6</b>
7.	GW Amelsbüren	6	1 - 1 - 4	8:23	4
8.	TuS Ascheberg	6	0 - 1 - 5	13:29	1

**C3 U15/2 (KLA Gr. 7)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	SC Münster 08/3	6	6 - 0 - 0	49:7	18
2.	BW Aasee	6	4 - 1 - 1	18:16	13
3.	VfL Senden 2	6	4 - 0 - 2	20:14	12
4.	<b>TuS Hilstrup 3</b>	<b>6</b>	<b>3 - 1 - 2</b>	<b>21:12</b>	<b>10</b>
5.	1. FC Gievenbeck 4	6	3 - 0 - 3	11:7	9
6.	Borussia Münster 3	6	1 - 1 - 4	14:28	4
7.	W. Mecklenbeck 2	6	1 - 0 - 5	8:22	3
8.	TSV Handorf 2	6	0 - 1 - 5	5:38	1

**C4 U14/2 (KLA Gr. 9)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	SV Bösensell, 9er	6	5 - 0 - 1	50:6	15
2.	<b>TuS Hilstrup 4, 9er</b>	<b>6</b>	<b>4 - 1 - 1</b>	<b>21:7</b>	<b>13</b>
3.	Ottmarsb./Davensb.	4	3 - 1 - 0	18:7	10
4.	Conc. Albachten, 9er	6	3 - 1 - 2	14:9	10
5.	VfL Senden 3	6	2 - 1 - 3	12:32	7
6.	SV Herbern 2	5	2 - 0 - 3	13:18	6
7.	Südk./Capelle 2, 9er	6	1 - 0 - 5	3:23	3
8.	SG Selm 2	5	0 - 0 - 5	6:35	0

**D2 U12/1 (KLA, Gr. 3)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	SG Telgte	6	5 - 1 - 0	23:5	16
2.	GW Amelsbüren	6	4 - 1 - 1	16:7	13
3.	SC Münster 08/2	6	4 - 1 - 1	16:8	13
4.	SC Gremmendorf	6	3 - 1 - 2	10:10	10
5.	Saxonia Münster	6	2 - 1 - 3	18:11	7
6.	<b>TuS Hilstrup 2</b>	<b>6</b>	<b>2 - 0 - 4</b>	<b>15:16</b>	<b>6</b>
7.	VfL Wolbeck	6	1 - 1 - 4	8:21	4
8.	Eintracht Münster	6	0 - 0 - 6	6:34	0

**D3 U13/2 (KLA, Gr. 12)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	<b>TuS Hilstrup 3</b>	<b>5</b>	<b>5 - 0 - 0</b>	<b>13:5</b>	<b>12</b>
2.	SC Everswinkel	6	4 - 0 - 2	19:10	9
3.	SC Hoetmar	6	3 - 1 - 2	21:15	9
4.	SC Rinkerode	5	1 - 0 - 4	4:6	3
5.	SG Sendenhorst 2	5	1 - 0 - 4	7:17	3
6.	Saxonia Münster 2	5	1 - 0 - 4	6:17	3
7.	Gremmend. 2, 7er oW	6	3 - 1 - 2	0:0	0

**D4 U12/2 (KLA, Gr. 13)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	Warendorfer SU 4	5	4 - 0 - 1	24:5	9
2.	Warendorfer SU 5	5	3 - 0 - 2	15:4	6
3.	<b>TuS Hilstrup 4</b>	<b>5</b>	<b>3 - 0 - 2</b>	<b>6:4</b>	<b>6</b>
4.	VfL Wolbeck 3	5	1 - 0 - 4	4:29	3
5.	SG Telgte 3	5	1 - 0 - 4	4:11	0
6.	RW Alversk. 7er oW	5	4 - 0 - 1	0:0	0
6.	Everswinkel 2, 7er oW	6	2 - 0 - 4	0:0	0

**B-Juniorinnen (KLA, Gr. 3)**

PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	Amels./Ottm./Davensb.	4	4 - 0 - 0	44:5	12
2.	VfL Senden	3	2 - 0 - 1	30:1	3
3.	TuS Ascheberg	4	2 - 0 - 2	29:8	3
4.	<b>TuS Hilstrup</b>	<b>3</b>	<b>1 - 1 - 1</b>	<b>7:8</b>	<b>3</b>
5.	SG Selm, 9er	4	0 - 0 - 4	0:88	0
6.	GW Albersloh, o.W.	4	1 - 1 - 2	0:0	0

**C-Juniorinnen (KLA, Gr. 1)**

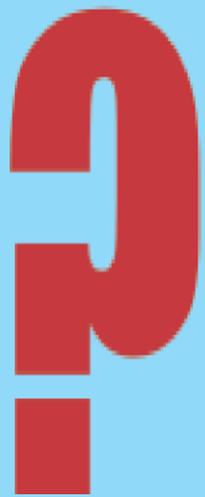
PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	Westf. Kinderhaus	6	4 - 2 - 0	12:4	14
2.	SC Münster 08	5	3 - 2 - 0	18:7	11
3.	1. FC Gievenbeck	5	3 - 0 - 2	17:8	9
4.	<b>TuS Hilstrup</b>	<b>5</b>	<b>2 - 1 - 2</b>	<b>14:8</b>	<b>7</b>
5.	SV Herbern	5	2 - 0 - 3	7:14	6
6.	SV Rinkerode	5	1 - 1 - 3	7:21	4
7.	Alversk./Wolbeck	5	0 - 0 - 5	5:18	0

**D-Juniorinnen (KLA, Gr. 3)**

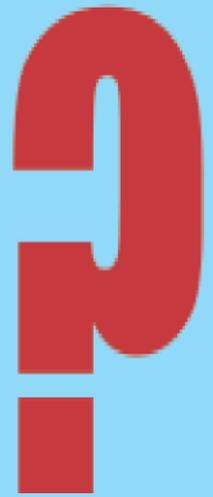
PI	Verein	Sp	S-U-N	Tore	Pkt
1.	VfL Senden, 7er	5	5 - 0 - 0	30:3	12
2.	TuS Ascheberg	6	4 - 0 - 2	12:10	12
3.	SV Herbern	5	2 - 0 - 3	12:6	6
4.	Werner SC, 7er	5	1 - 0 - 4	12:19	3
5.	<b>TuS Hilstrup</b>	<b>5</b>	<b>1 - 0 - 4</b>	<b>3:12</b>	<b>3</b>
6.	Ottm./Davensb., 7er	5	1 - 0 - 4	7:26	3
7.	Südk./Capelle, o.W.	5	4 - 0 - 1	0:0	0



one  
world.  
one spirit.  
one game.



# **Warum ist dieser Platz leer**



**Hier könnten Sie  
ins Blicklicht rücken,  
werden Sie unser Partner -  
unterstützen und fördern  
Sie unsere Talente!**

**Sprechen Sie mit uns:**

**Team Kamikaze  
Loddenheide 8  
48155 Münster**

**Tel: +49 (0) 251 538956 58**

**Mobil: +49 (0) 176 822 633 99**

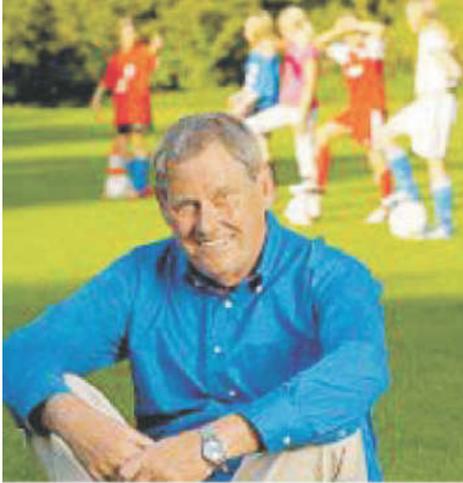
**Email: [marketing@tushiltrup.de](mailto:marketing@tushiltrup.de)**

Sport | Regional

(Aus "HALLO Münster", Sonntag, 30. Oktober 2016)

# Besondere Momente

## Reisener-Auszeichnung jährt sich zum zehnten Mal



So lächelte Norbert Reisener 2006 vom Titel. Foto:privat

**MÜNSTER.** Tue Gutes und sprich darüber. Reader's Digest hat es 2006 und unter der Rubrik „Projekte und Initiativen von herausragendem ehrenamtlichen Engagement“ getan. Die meistgelesene Zeitschrift der Welt ehrte dabei Norbert Reisener für seinen unermüdlichen Einsatz für Menschen mit Behinderung. Reisener, heute Vorsitzender des Kreises Münster, stand damals der Fußballabteilung

des TuS Hilstrup vor. In der Jahreswertung 2006 aus zwölf „Helden von Heute“ belegte der heute 70-Jährige Platz fünf. Im November nun jährt sich zum zehnten Mal diese Auszeichnung. (uni)

**Anmerkung:** Die so hohe Auszeichnung hat Norbert Reisener stellvertretend für die Fußballabteilung des TuS Hilstrup und für all die vielen Aktivitäten, die wir gemeinsam für den Behindertensport durchgeführt haben, erhalten. JE



Zusammen schaffen wir eine neue  
**Willkommenskultur**

**Für ein menschliches Europa!**

WWW.FLUECHTLINGE-WILLKOMMEN.DE

# Feiert mit Freunden SILVESTER

bei uns im Clubhaus!

Genießt den Jahreswechsel  
in toller Atmosphäre!

Im Preis enthalten:

Ein leckeres 4-Gänge Buffet,  
kalte und warme Getränke,  
eine Glühwein- & Lumumba-Station,  
eine Mitternachtsüberraschung und  
ein farbenfrohes Feuerwerk

**66 €**  
pro Person

Kartenverkauf ab sofort im

**CLUBHAUS**

**TuS HILTRUP**  
1930 e.V.

Inhaber: TuS UG

Jeden Donnerstag ein

NEU!

# Heimspiel

Sportmagazin fürs  
Münsterland

Holt Euch das

## 3-Monats-Abo

für nur 11,- €  
(12 Ausgaben!)

**Heimspiel Magazin + Heimspiel digital**

- ▶ Lokale Sportnachrichten auf 32 Seiten: Fußball, Handball, Volleyball, Basketball, Tischtennis und weitere Sportarten
- ▶ jeden Donnerstag ein Magazin
- ▶ Zugang zu allen Artikeln auf [heimspiel-online.de](http://heimspiel-online.de)
- ▶ **im Anschluss 4,99 €/mtl. für Abonnenten der Tageszeitung**



Jetzt bestellen unter [www.heimspiel-online.de/aktion](http://www.heimspiel-online.de/aktion)  
oder telefonisch unter **0251 - 70 366 777**

# Mit unseren Sponsoren an die Spitze!



# SwissLife Select

## Nico Appelhoff

Finanzkanzlei für Swiss Life Select  
in Münster



- ✓ MEHRMARKEN CENTER
- ✓ Verkauf PKW/Transporter
- ✓ 1a-Partner-Service - Reparatur aller Marken
- ✓ KFZ Meisterwerkstatt
- ✓ Fiat- und Fiat Professional-Service Partner
- ✓ Original Fiat- und Fiat Professional-Ersatzteile
- ✓ Wohnmobil- und Transporter-Spezialist "Rund um Ducato, Boxer und Jumper"
- ✓ Transportervermietung und Umzugszubehör
- ✓ Waschkamp mit einer automatischen Waschanlage, SB-Boxen und Staubsauger
- ✓ Autopolituren und Fahrzeug-Aufbereitung ab 20,- Euro
- ✓ Unfallschaden-Instandsetzung und Lackierung
- ✓ Gutachten
- ✓ Werkstatlersatzwagen und Hol- und Bring-service
- ✓ Über 30 Jahre Erfahrung im Bereich italienischer Automobile
- ✓ Einlagerung Ihrer Sommer-/Winterreifen in sicheren Containern
- ✓ Klimaanlage-Service
- ✓ Smart Repair
- ✓ TÜV
- ✓ AU

# Autohaus Ahlers

Fuggerstr. 32 (Hiltrup) · 48165 Münster  
Fon 02501/2780-0 · Fax 02501/278099

[www.autohaus-ahlers.de](http://www.autohaus-ahlers.de)

# Elektro Arno Klar

Planung  
Beratung  
Installation  
Kundenservice  
Kommunikation  
Empfehlung  
Lösungen  
E-Check  
und vieles mehr ...

Hansestraße 9a  
48165 Münster

Tel : +49 (0) 25 01 - 70 19 5  
Fax : +49 (0) 25 01 - 27 51 5  
I-Net : [www.klar-elektro.de](http://www.klar-elektro.de)



**A&S**  
Kopiersysteme GmbH  
Digital Print and Copy Service

Ihr kompetenter Partner in der Büro-Kommunikation

- ➔ Digitaler Druck Farbe und SW
- ➔ Infopost und Kuvertierarbeiten
- ➔ Plakate, Flyer, Briefpapier
- ➔ Broschüren und Vereinszeitungen

**Abholung und Lieferservice**

Höchste Vertraulichkeit durch unser geschlossenes Druckzentrum

[www.AundS-GmbH.de](http://www.AundS-GmbH.de)



# Vlados

Restaurant und Steakhaus

Täglich ab 11.30 Uhr geöffnet - Warme Küche bis 22.00 Uhr

Bergiusstraße 2 - 48165 Münster

Fon 02501-9279070 - Mail: [info@vlados.de](mailto:info@vlados.de)

## IMPRESSUM

"TuS aktuell" erscheint zu jedem Heimspiel der 1. Westfalenliga

Herausgeber: Sportwerbung TuS Hiltrup

Anschrift: Postfach 480325, 48080 Münster

Internet: [www.tushiltrup.de](http://www.tushiltrup.de)

Platzanlage: Glasurit-Arena, Osttor 85, 48165 Münster

Tel. Büro 02501-16226 - Clubheim 02501-987997

Vorsitzender: Hermann Bördemann

Tel. p. 02501-7282 - d. 02501-16226 - Mail: [hboerde@aol.com](mailto:hboerde@aol.com)

Redaktion/Satz/Gestaltung: Jürgen Erbstößer

Tel. d. 02501-16226 - mob. 0157-59850084 - Mail: [juergen.erbstoesser@tushiltrup.de](mailto:juergen.erbstoesser@tushiltrup.de)

Werbung/Marketing: Kai Kleine-Wilke, Kevin Schöneberg

Tel. 0251-53895658 - Mail: [marketing@tushiltrup.de](mailto:marketing@tushiltrup.de)

Druck: A&S Kopiersysteme GmbH, An der Kleimannbrücke 51, 48157 Münster

Tel. 0251-4990 - Mail: [info@aunds-gmbh.de](mailto:info@aunds-gmbh.de)

# ELBERS

www.elbers.de

**BAUEN SIE AUF ERFAHRUNG!**

**Alles für  
Neubau · Modernisierung  
Sanierung · Gartengestaltung**

48163 MS-Amelsbüren · Amelsbürener Str. 215 · Tel. 02501 589-0  
48249 Dülmen · Wierlings Hook 28 · Tel. 02594 78300-0  
59348 Lüdinghausen · Adam-Stegenwald-Str. 4 · Tel. 02591 2308-0

 BAUSTOFFHANDEL  AGRARHANDEL  FACHMARKT

# Haus Bröcker

Marktallee 21 - 48165 Münster  
Tel. 02501-13118  
Mail: norbert.hoeing@gmx.de

Täglich ab 16 Uhr geöffnet

Gesellschaftsraum  
Kegelbahn  
Biergarten  
Gute Küche



**Wir sorgen für Ihr Wohlbefinden - Ihre Apotheken in Hilstrup**



Apothekerin Iris Bönning  
Osttor 74, 48165 Münster  
Telefon: (02501) 3259



Apothekerin Iris Bönning  
Marktallee 8-10, 48165 Münster  
Telefon: 02501/40 32

## CLUBHAUS 1930 e.V. TUS HILSTRUP

Die Vereinsgaststätte mit dem besonderen Flair!

Osttor 85 - 48165 Münster (Glasurit-Arena)  
Tel. 02501-987997 oder 02501-16226 ab 16 Uhr  
Mail: tus.neuhaus@web.de



Öffnungszeiten: Montag Ruhetag  
Dienstag - Freitag: 16.00 Uhr - 22.00 Uhr  
\*Samstag/Sonntag: 9.30 Uhr - 22:00 Uhr  
(\*außerhalb der Spielzeiten ab 16.00 Uhr)



[www.tushilstrup.de](http://www.tushilstrup.de)

## vodafone

**Buisness Point Münster-Hilstrup**

Fachhandel für Arcor-ISDN und DSL

Vodafon-Shop Kauke  
Marktallee 7, D-48165 Münster  
Telefon: +49 (0) 2501 96 49 96 - Telefax: + (0) 2501 96 49 94  
E-Mail: vodafonehopms@arcor.de



## AUTOHAUS HARTMANN

